Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 59 (1933)
Heft: 4

Artikel: Unter "Geliebten"
Autor: H.H.
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-465920

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

in seine Hosen gesteckt und dieselben auf dem Transport verloren zu haben, um sich dadurch des corpus delicti zu entledigen.

... «dieselben» verloren zu haben ist unsittlich! — Und sowas passiert unter polizeilicher Aufsicht! Rubla

Mein Leibblatt erzählt:

Zum zweitenmal gelangte die Schützengesellschaft in das vom Zentralschweizerischen Feldschützenverband gestiftete Weinservice.

Hoffentli händ's wieder usä chönnä! Arsen

«Zürcher Post» über Hitler:

... Aber Hitler hat mit keinem einzigen Parteiführer gesprochen. Er getraute sich nicht aus seinem nationalsozialistischen Käfig heraus. Er reinigte sein Auftragsgewissen im abgestandenen Wasser der eigenen Leute.

Wo bleibt die gepriesene Hygiene? Hasa

In einer sonst absolut einwandfreien und seriösen Zeitung des St. Galler Landes lese ich im Konzertberichte:

... Die hohen Ansprüche an die dynamische Gestaltung des Motivs und Durchhalten der Reinheit bilden für einen Chor mit Einstellung auf das Volkslied keine geringen Klippen, die mit einigen kleinen Trübungen jeweilen gegen den Schluss sehr glücklich umgeschifft wurden ...

Das scheint mir etwas stark. H.

Die N.Z.Z. berichtet:

Alle anderen Pfleglinge im Zoo können, bis auf einige erotische Vögel, an ihren bisherigen Plätzen verbleiben.

Da haben die sittsamen Zürcher Bürger ganz recht: Weg mit aller überflüssigen Erotik. Erbu

In einer Verbotspublikation im «Anzeiger der Stadt Bern» steht:

Eltern werden für ihre Kinder, Vormünder für ihre Pupillen verantwortlich erklärt.

Bewilligt, der Gerichtspräsident III.

— und man blickt sich stille in die Pupille ... Alba

Unter „Gebildeten"

Die Frau Benteli erzählt im Kränzchen:

«Z'Münche simmer au gsi i der Kinapothek.» Dr. H. H.

Rorschacher Neujahrsblatt

SCHREIBMAPPE

Die **„NEUE ZÜRCHER ZEITUNG"** schreibt redaktionell über die Rorschacher Publikation (23. Jahrgang, 1933):

„Zu den schönsten und wertvollsten Schreibmappen, die als besondere Art von Neujahrsblättern erscheinen, gehört ferner die von der Buchdruckerei E. Löpfe-Benz in Rorschach herausgegebene Neujahrsmappe. Wie gewohnt, zeichnet sich die diesjährige Ausgabe durch äußerst vornehme Ausstattung in Papier und Druck aus, wobei sich die Leistungsfähigkeit des Herausgebers im Ein- und Mehrfarbendruck sowohl im Schriftsatz als auch in den zahlreichen Abbildungen auf unübertreffliche Art bekundet. Der textliche Inhalt des an die sechzig Seiten umfassenden Heftes ist der Heimatkunde gewidmet; nach einem geschichtlichen Aufsatz über die Rheinschiffahrt und Flößerei Bünden-Bodensee und den Transitplatz Rheineck wird der Leser mit der Geschichte des Rorschacher Rathauses, mit Weberei-Kleinodien der dortigen Pfarrkirche St. Kolumban usw. bekannt gemacht. Unter den hübschen Sachen feuilletonistischer Art ragt ein Beitrag zur Burgengeschichte der Gegend — Mitteilungen über die Geschichte mehrerer zerfallener Burgen — hervor. Eine Rorschacher Chronik des Jahres 1932 beschließt den Inhalt des Werkes, das auch im Inseratenteil durch die feine Ausführung des Drukkes sehenswert ist."

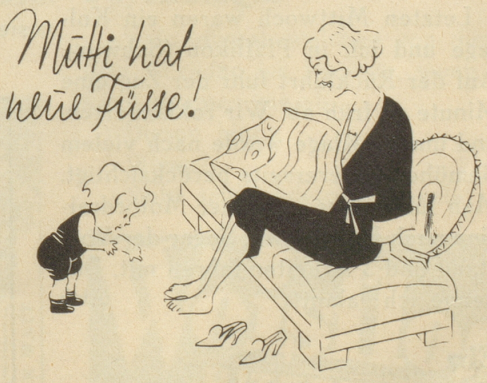
Zu beziehen beim Verlage E. Löpfe-Benz in Rorschach
Preis incl. Verpackung und Porto Fr. 3.50. Postcheck IX 637

Zürich, Bahnhofstr. 98.

Darlehen

sichern Sie sich durch Eintritt in unsere Genossenschaft. Verlangen Sie unverbindlich Statuten, Aufklärung usw. durch

„Dargo"
Darleh.-Genossenschaft
Bahnhofstrasse 57c
Zürich 1



durch Hühneraugen-Lebewohl*)

* Gemeint ist natürlich das berühmte, von vielen Aerzten empfohlene **Hühneraugen-Lebewohl** mit druckmilderndem Filzring für die Zehen und **Lebewohl-Ballenscheiben** für die Fußsohle. Blechdose (8 Pflaster) Fr. 1.25, erhältlich in Apotheken und Drogerien.